

avesco Sustainable Hidden Champions Equity (I)

Anteilspreis (NIW): 108,17 EUR

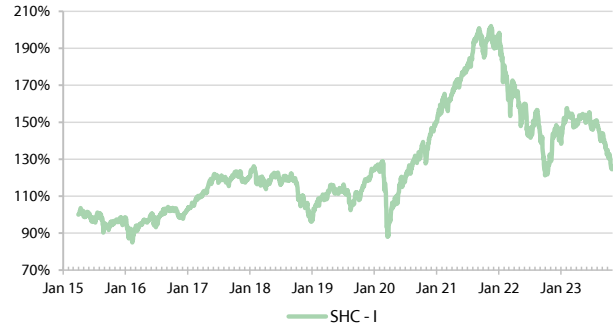
Stammdaten SHC - I (Institutionell)

WKN/ ISIN: A12BKF/ DE000A12BKF6
 Fondskategorie: Aktienfonds Small und Mid Caps Europa
 Anteilklasse: Institutionell
 Ertragsverwendung: ausschüttend
 Einordnung nach EU-Offenlegungsverordnung: Artikel 8 (ESG Fonds)
 KVG/ Verwaltungsgesellschaft: HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
 Verwahrstelle/ Depotbank: Donner & Reuschel AG
 Investmentmanager: avesco Sustainable Finance AG
 Sitzland: Deutschland
 Fondswährung: EUR
 Erstausgabedatum: 05. Januar 2015
 Geschäftsjahresende: 31. Dezember
 Fondsvolumen (davon Anteilklasse): 43,722 Mio. EUR (7,2 Mio. EUR)
 Vertriebszulassung: Deutschland
 Mindestanlage: 1.000.000 EUR
 Mindestfolgeanlage: 10.000 EUR
 Letzte Ausschüttung: 1,90 EUR je Anteil (01.08.2023)
 Dividendenrendite des Fonds: ca. 3 %

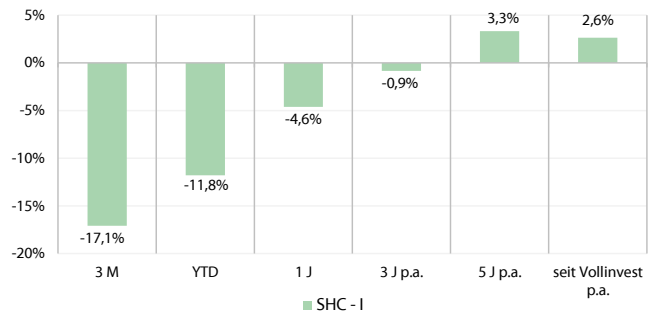
Gebühren

TER (= Laufende Kosten): 1,19 % p.a.
 davon Verwaltungsvergütung: 1,10 % p.a.
 davon Verwahrstellenvergütung: bis zu 0,10 % p.a.
 Ausgabeaufschlag: 0 %
 Rücknahmeaufschlag: 0 %

Bruttowertentwicklung seit Vollinvestition SHC-I



Kumulierte Bruttowertentwicklung SHC-I



Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales, als auch in der Unternehmensführung nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

	3 M	YTD	1J	3J p.a.	5J p.a.	seit Vollinvest p.a.
avesco	-17,10%	-11,81%	-4,62%	-0,85%	3,32%	2,63%

Kennzahlen

Volatilität (3J)	Max. Draw-down (3J)	Sharpe Ratio (3J)	KBV	KGV
20,62%	-40,01%	-0,09	1,83	15,89

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	7,86%	0,64%	-1,81%	0,80%	-0,55%	-2,39%	2,00%	-5,33%	-6,31%	-6,53%			-11,81%
2022	-11,07%	-4,28%	1,62%	-6,29%	0,27%	-9,70%	4,06%	-4,18%	-15,83%	8,08%	9,52%	-1,25%	-28,01%
2021	4,14%	2,23%	2,88%	4,82%	2,30%	2,45%	3,90%	5,46%	-4,92%	3,85%	-1,98%	2,52%	30,82%
2020	-0,42%	-6,14%	-17,02%	13,20%	6,86%	2,19%	2,49%	6,73%	2,88%	-4,39%	13,39%	3,48%	21,04%
2019	11,62%	1,32%	0,00%	6,28%	-2,88%	0,89%	-2,01%	-4,12%	3,44%	5,25%	3,40%	3,80%	29,29%
2018	2,47%	-2,86%	-4,11%	2,25%	2,44%	-3,79%	4,08%	0,98%	-4,22%	-9,21%	-0,03%	-9,40%	-20,39%
2017	2,84%	2,63%	3,10%	2,62%	4,71%	-2,36%	1,52%	-2,00%	3,90%	1,02%	-3,14%	1,83%	17,59%
2016	-7,94%	1,08%	4,00%	1,69%	2,81%	-3,48%	4,52%	2,39%	-0,22%	-1,07%	-2,81%	3,81%	4,07%
2015	2,37%	3,39%	1,58%	-0,85%	2,03%	-4,41%	2,37%	-3,54%	-2,40%	2,59%	1,92%	1,29%	6,10%

Ratings und Auszeichnungen



FNG-Siegel 2023
(3 von 3 Sternen)



Eurosif Transparenzlogo



Gewinner der Kategorie Nachhaltigkeit

Portfoliobericht

Der Zinserhöhungszyklus der EZB hat mit 4,5% wahrscheinlich seinen Höhepunkt erreicht. Im Oktober wurden die Zinsen unverändert belassen, weil unter anderem die rückläufige Kreditvergabe bremsend wirkt. Während die Wirtschaftsleistung des Euroraums im III. Quartal um 0,1% zurückgegangen ist, sollte die nachlassende Inflation (von 4,3% auf 2,9%) den privaten Konsum zukünftig stützen. Die kurzfristigen Konjunkturaussichten bleiben insgesamt verhalten. Im Oktober wirkte sich der Anstieg des Ölpreises und der weltweite Anstieg der Renditen von Anleihen belastend auf die Aktienmärkte aus. Das Portfolio der nachhaltigen Hidden Champions entwickelte sich im Oktober mit ca. -6,5%. Die größten Gewinner waren Nemetschek SE (+21,6%), Eckert & Ziegler AG (+14,9%) und Aurubis AG (+10,7%). Der auf die Baubranche spezialisierte Softwareanbieter Nemetschek ist im III. Quartal bei hoher Profitabilität stärker als erwartet gewachsen und hob zugleich die Jahresprognose für den Umsatz an. Haupttreiber waren die Umsätze aus der konzernweiten Umstellung auf SaaS-Modelle; aber auch ein starkes Lizenzgeschäft im Segment Design. Der Weltmarktführer im Bereich der Strahlen- und Medizintechnik Eckert & Ziegler konnte seinen Umsatz im III. Quartal überraschend erhöhen. Um sich weiter auf das Kerngeschäft (Produktion von Radioisotopen für pharmazeutische Anwendungen) zu konzentrieren, soll das Tochterunternehmen Pentixapharm (Entwicklung Radiopharmazeutika) abgespalten werden. Die Aurubis AG, ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen, gehört laut EcoVadis hinsichtlich nachhaltiger Unternehmensführung aktuell zu den besten 1-Prozent der Unternehmen seiner Industrie weltweit. Die größten Verlierer des Portfolios waren die IBU-tec AG (-26,6%), Sartorius AG (-26,6%) und Aixtron AG (-24,0%). Die Aktien von IBU-tec, einem Hersteller innovativer Materialien höchster Qualität für die Industrie, sind Ende Oktober ohne Nachrichten stark gesunken. Anfang November folgte ein starker Anstieg, nachdem das Unternehmen meldete, als erster Hersteller Europas Schichtoxide für Natrium-Ionen-Batterien kommerziell herzustellen. Pharma- und Laborausrüster Sartorius musste aufgrund anhaltend schwächerer Umsätze die Jahresprognose korrigieren. Der länger als erwartet andauernde Lagerbestandsabbau, niedrige Produktionsniveaus von Kunden, das entfallende Russlandgeschäft sowie eine gedämpfte Investitionstätigkeit von Kunden vor allem in China und den USA wirkten hierbei belastend. Chipausrüster Aixtron konnte die Probleme wegen Exportlizenzen nach China klären und will durch ein starkes Schlussquartal an der Jahresprognose festhalten. Bei einem starken Umsatzplus von 50% im Vergleich zum Vorjahr zeigte sich der Auftragseingang mit einem Zuwachs von 2% enttäuschend.

Top-10-Geschäftsfelder

Medizin	14,8%
Materialien	11,6%
Software	10,6%
Bauindustrie	8,9%
Maschinenbau	8,8%
Chemie	7,2%
Lebensmittel	6,0%
Anlagenbau	5,9%
Halbleiter	4,0%
Baumaschinen	3,3%

Top-10-Positionen

Emmi AG	2,5%
Stratec Biomedical AG	2,2%
CEWE Stiftung & Co. KGaA	2,2%
Uponor Oyj	2,1%
Nexus AG	2,1%
IVU Traffic Technologies AG	2,1%
Geberit AG	2,1%
Bucher Industries AG	2,0%
Mayr-Melnhof Karton AG	2,0%
Befesa S.A.	2,0%

Derzeit befinden sich 63 Titel im Portfolio.

Länderaufteilung

Deutschland	58,2%
Schweiz	13,1%
Österreich	8,3%
Niederlande	4,4%
Finnland	4,0%
Großbritannien	3,2%
Schweden	2,4%
Luxemburg	2,0%
Italien	1,8%
Belgien	1,3%

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Wienerberger AG

Hauptsitz:

Wien, Österreich

Vorstandsvorsitzender:

Heimo Scheuch

Die Wienerberger AG ist die Holdinggesellschaft der Wienerberger-Gruppe, einem international führenden Konzern der internationalen Baustoffindustrie. Dabei bietet Wienerberger Lösungen für die gesamte Gebäudehülle sowie Infrastruktur im Wasser- und Energiemanagement. Wienerberger ist der weltweit größte und einzige multinationale Ziegelproduzent und führend bei Tondachziegeln in Europa. Zudem nimmt Wienerberger führende Positionen bei Rohrsystemen in Europa und Betonflächenbefestigungen in Zentral-Osteuropa ein. In den letzten 10 Jahren konnte ein organisches Wachstum von über 7,0% p.a. erzielt werden. Das Produktportfolio umfasst die folgenden Bereiche: Dach- und Wandsysteme, Fassadenlösungen, Gebäudetechnik sowie innovative Rohrsysteme für eine sichere Versorgung mit Energie und Wasser. Die Produkte kommen sowohl im Neubau als auch bei Renovierung, Sanierung und Modernisierung zum Einsatz. Im Zuge des Transformationsprozesses hat sich Wienerberger strategisch komplett neu ausgerichtet. Während das Unternehmen früher auf die Volumenproduktion von Standardprodukten für die Gebäudehülle fokussiert war, ist es heute ein umfassender Anbieter von Innovationen und intelligenten Systemlösungen für energieeffizientes Bauen, Renovierungen und Infrastrukturprojekte geworden. Wienerberger investiert kontinuierlich und baut den Bereich digitaler Dienstleistungen stetig aus.

Die Wienerberger AG legt in der Lieferkette und Produktentwicklung großen Wert auf Nachhaltigkeit. Seit 2019 gibt es einen gruppenweit einheitlichen Supplier Code of Conduct. Wienerberger verfügt über eine Reihe von Instrumenten zur Sicherstellung einer nachhaltigen vorgelagerten Wertschöpfungskette. Dazu gehören eine Responsible Sourcing Policy, ein Verhaltenskodex für Lieferanten, ein Supplier Relationship Management (SRM) Tool zur Lieferantenbewertung, Vor-Ort-Audits bei ausgewählten Lieferanten und Lieferantenbewertung nach ESG-Kriterien durch eine Ratingagentur. Ein zentrales Thema bei Wienerberger ist die Kreislaufwirtschaft. Im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms 2023 sollen die Produkte bis 2023 zu 100% recyclingfähig sein. Darüber hinaus sind einige Ziegel so konstruiert, dass sie leicht demontiert und wiederverwendet werden können. Zusammen mit der Nutzung von Sekundärrohstoffen durch Urban Mining entsteht so ein geschlossener Kreislauf, der in den nächsten Jahren weiter optimiert werden soll. Hinzu kommt das Ziel, an allen Produktionsstandorten einen Biodiversitätsaktionsplan umzusetzen. Alle gesetzten Ziele stehen im Zeichen des European Green Deal, der Klimaneutralität bis spätestens 2050 vorsieht.

*wechselt monatlich

Gesamtrisikoindikator

1 2 3 4 5 6 7

Der avesco Sustainable Hidden Champions Equity ist in Kategorie 4 eingestuft. Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubahlen.

Rechtliche Hinweise

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Basisinformationsblatt (PRIIPs), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht und weitere sind kostenfrei durch avesco www.avesco.de oder Hansainvest über www.hansainvest.com zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4% weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.